



STATISTISCHER BERICHT

E II - m 9 / 21

Bauhauptgewerbe in Thüringen Januar 2020 - September 2021

Bestell-Nr. 05 201

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 57331-9642

Telefax: 0361 57331-9699

Internet: statistik.thueringen.de

E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe,
Bautätigkeit, Energie, Handwerk,
Abfallwirtschaft, Umwelt

Telefon: 0361 57334-3251

Herausgegeben im Januar 2022

Heft-Nr.: 7/22

Preis: 3,75 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2022

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

| | Seite |
|--|-------|
| Vorbemerkungen | 2 |
| Überblick zur aktuellen Wirtschaftslage im Bauhauptgewerbe im September 2021 | 5 |
| Grafiken | |
| 1. Beschäftigte und geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe Entwicklung zum Vorjahr | 6 |
| 2. Gesamtumsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe Entwicklung zum Vorjahr | 6 |
| 3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe Januar 2020 bis September 2021 | 7 |
| 4. Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe Januar 2020 bis September 2021 | 7 |
| Tabellen Monatsberichtsreis | |
| 1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten | 8 |
| 2. Ausgewählte Merkmale des Bauhauptgewerbes | 12 |
| 3. Auftragseingang des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten | 13 |
| 4. Auftragsbestand des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten am Ende des Vierteljahres | 14 |
| 5. Baugewerblicher Umsatz und geleistete Arbeitsstunden des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten | 15 |

Vorbemerkungen

Ziel der Statistik

Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe dient der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage dieses Wirtschaftszweiges. Darüber hinaus wird er unter anderem zur Berechnung der Produktionsindizes im Baugewerbe, der Bauinvestition und der Auftragseingangsindizes verwendet. Die Ergebnisse dieser Statistik sind ein wichtiges Material für die Arbeit der gesetzgebenden Körperschaften, der Bundes- und der Landesregierung, der Verbände, der Kammern, sonstiger Institutionen sowie für das Statistische Amt der Europäischen Union (Eurostat) und bilden eine unentbehrliche Grundlage für zahlreiche wirtschaftspolitische Entscheidungen.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe - ProdGewStatG vom 21. 03. 2002 (BGBl. I S. 1181) i. V. m. § 15 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG), sowie § 5 Abs. 1 Thüringer Statistikgesetz (ThürStatG), in den jeweils aktuell gültigen Fassungen.

Berichtskreis

Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist eine Teilerhebung. Sie wird bei den Baubetrieben von höchstens 15 000 Unternehmen des Bauhauptgewerbes sowie bei Baubetrieben der anderen Unternehmen, jeweils ohne ausbaugewerbliche Betriebe, durchgeführt. Grundsätzlich werden hierbei alle Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen erfasst.

Methodische Hinweise

Klassifikation der Wirtschaftszweige

Die Zuordnung der Unternehmen und Betriebe zu den Wirtschaftszweigen erfolgt anhand der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008) nach ihrer Haupttätigkeit unter Anwendung des Schwerpunktprinzips.

Das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) enthält die Begriffe Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe, die die Wirtschaftszweigklassifikationen nicht kennen. Die Begriffe sind jedoch im Rahmen der Berichtskreisdefinition und Erhebungsorganisation im Baugewerbe von Bedeutung. So wird über diese Abgrenzung u. a. festgelegt, ob die Betriebe monatlich oder vierteljährlich zur statistischen Meldung herangezogen werden.

Zum Bauhauptgewerbe werden die Zweige Bau von Gebäuden (41.2), Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken (42.1), Leitungstiefbau und Kläranlagenbau (42.2), Sonstiger Tiefbau (42.9), Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten (43.1) und Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten (43.9) zugeordnet.

Zum Ausbaugewerbe gehören die Zweige Bauinstallation (43.2) und Sonstiger Ausbau (43.3).

In den Statistischen Berichten zum Baugewerbe werden in diesem Sinne die Bezeichnungen Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe weiter verwendet.

Nach dem Übergang von der Wirtschaftszweigklassifikation WZ 2003 auf die WZ 2008 bleiben die Bereiche Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe insgesamt in sich homogen und sind damit mit den Ergebnissen vor der Umstellung vergleichbar.

Vorjahresangaben

Ausgewiesene Veränderungen zum Vormonat bzw. zum gleichen Zeitraum des Vorjahres sind nicht preis-, saison- und kalenderbereinigt.

Definitionen

Betrieb

Als Betriebe gelten die örtlichen Einheiten des Baugewerbes. Dazu zählen Einbetriebsunternehmen des Baugewerbes und Niederlassungen (z.B. Hauptniederlassungen, Zweigniederlassungen, Filialen, örtlich getrennte Hauptverwaltungen) mit Schwerpunkt im Baugewerbe, die zu Unternehmen des Baugewerbes, des übrigen Produzierenden Gewerbes oder zu sonstigen Wirtschaftszweigen gehören, sofern sie Bauleistungen für den Markt erbringen. Arbeitsgemeinschaften des Baugewerbes melden nicht selbst, die Arbeitsgemeinschaftsanteile werden über die ausführenden Betriebe erfasst. Baustellen gelten nur dann als Betrieb, wenn sie ein eigenes Bau- oder Lohnbüro haben.

Unternehmen

Als Unternehmen gilt die kleinste rechtlich selbstständige Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert, einschließlich ihrer Zweigniederlassungen und Betriebe sowie einschließlich der nicht zum Baugewerbe gehörenden gewerblichen und nichtgewerblichen Unternehmensteile. Dementsprechend gelten auch als Unternehmen rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften.

Die statistische Meldepflicht erfasst jedoch nicht die Zweigniederlassungen im Ausland.

Beschäftigte

Alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. zum Betrieb stehen, einschl. tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit diese mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind.

Entgelte (Bruttolohn- und Bruttogehaltsumme)

Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) von den tätigen Personen im Baugewerbe.

Diese Beträge verstehen sich ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz). Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Alle auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten Stunden werden gemeldet, gleichgültig, ob sie von Arbeiternehmern, Polieren, Schachtmeistern und Meistern, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Etwa geleistete Mehr-, Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden werden ebenfalls erfasst. Abgerechnete, aber nicht geleistete Stunden sind abzusetzen. Die geleisteten Arbeitsstunden von mithelfenden Familienangehörigen werden einbezogen, sofern diese mindestens 55 Stunden im Unternehmen bzw. im Betrieb tätig sind.

Nicht einzubeziehen sind Büro- und Berufsschulstunden.

Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer)

Zum **Gesamtumsatz** zählt der baugewerbliche Umsatz, der Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, der Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten.

Als **baugewerblicher Umsatz** zählen die Entgelte für Bauleistungen im Inland, die dem Finanzamt als steuerbare (steuerpflichtige und steuerfreie) Beträge zu melden sind. Der baugewerbliche Umsatz bezieht auch Leistungen aus eigener Subunternehmertätigkeit ein, Umsätze aus der Vergabe von Teilleistungen an Subunternehmer werden nicht einbezogen.

Anzahlungen ab 5 000 EUR für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Leistungen werden gemäß §13 des Umsatzsteuergesetzes einbezogen.

Auftragseingang (ohne Umsatzsteuer)

Als Auftragseingang gilt der Wert aller im Berichtsmonat eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für bauhauptgewerbliche Bauleistungen im Inland. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h., an Subunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand

Als Auftragsbestand gilt der Wert aller am Ende des Berichtszeitraumes vorliegenden, fest akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge im Inland (ohne Umsatzsteuer). Bei bereits in Bau befindlichen Projekten ist der schon produzierte Teil vom gesamten Auftragswert abzusetzen. Fertig gestellte Bauwerke zählen, auch wenn sie noch nicht abgenommen oder abgerechnet sind, nicht mehr zum Auftragsbestand.

Art der Bauten und Auftraggeber

Maßgebend für die Zuordnung zu den Bauarten ist die überwiegende Zweckbestimmung des Endbauwerkes. Die Zuordnungen der Auftraggeber zu den Bauarten (Neugliederung 2007) in den statistischen Erhebungen des Bauhauptgewerbes verdeutlicht folgende Tabelle:

| Auftraggebergruppe | Auftraggeber | Bauart |
|--|--|--------------------|
| Gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau | Private Wirtschaft ¹⁾ (Industrie, Handwerk, Handel, Bahn und Post) | Hochbau Tiefbau |
| Öffentlicher Bau | Körperschaften des öffentlichen Rechts | Hochbau |
| | Organisationen ohne Erwerbszweck | Hochbau |
| | Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie Organisationen ohne Erwerbszweck | Tiefbau |
| Wohnungsbau | unabhängig vom Auftraggeber | Hochbau |
| Straßenbau | | Tiefbau |

1) ohne Wohnungsbau

Weitere Hinweise

1. Die Monatsberichte im Bauhauptgewerbe werden als Betriebserhebung durchgeführt. Durch die Vielzahl von Strukturveränderungen, wie Umprofilierung von Unternehmen und Betrieben, Neugründungen und Betriebsstilllegungen, ergibt sich keine Konsistenz.
2. Die Angaben des laufenden Jahres sind, bedingt durch eine am Jahresende mögliche Jahreskorrektur, vorläufig. Die Daten der Vorjahre sind endgültige Werte.

Abkürzungen

VjD

Vierteljahresdurchschnitt

Überblick zur aktuellen Wirtschaftslage im Bauhauptgewerbe im September 2021

Die Betriebe des Thüringer Bauhauptgewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten erhielten im September 2021 wertmäßig betrachtet mehr Aufträge als im gleichen Vorjahresmonat. Der Gesamtumsatz lag, bei einem Arbeitstag weniger, unter dem vergleichbaren Vorjahresergebnis. Die Zahl der Beschäftigten nahm Ende September 2021 im Vergleich zum Vorjahresmonat zu.

Im Monat September 2021 betrug die wertmäßige Nachfrage nach Bauleistungen 197,7 Millionen EUR. Gegenüber dem Monat September 2020 wurde ein um 1,5 Prozent höheres Auftragsvolumen festgestellt.

Im öffentlichen und Straßenbau stieg das Auftragsvolumen um 9,3 Prozent. Der Wohnungsbau erhielt im Vergleich zum Vorjahresmonat 4,2 Prozent weniger Aufträge. Der Auftragseingang im gewerblichen Bau lag um 10,7 Prozent unter dem vergleichbaren Vorjahreswert.

Die Betriebe des Bauhauptgewerbes realisierten im September 2021 einen baugewerblichen Umsatz in Höhe von 218,6 Millionen EUR. Das war ein um 2,0 Millionen EUR bzw. 0,9 Prozent niedrigeres Umsatzvolumen als im September 2020.

Mit 14 891 EUR baugewerblichen Umsatz je Beschäftigten lag die Produktivität im September 2021 um -1,4 Prozent unter dem Vergleichswert des Vorjahres (15 109 EUR je Beschäftigten).

An Entgelten wurden im Monat September 2021 insgesamt 47,3 Millionen EUR gezahlt. Das waren 2,1 Prozent mehr als im Vorjahresmonat.

Im Durchschnitt ergaben sich pro Beschäftigten folgende Entgelte:

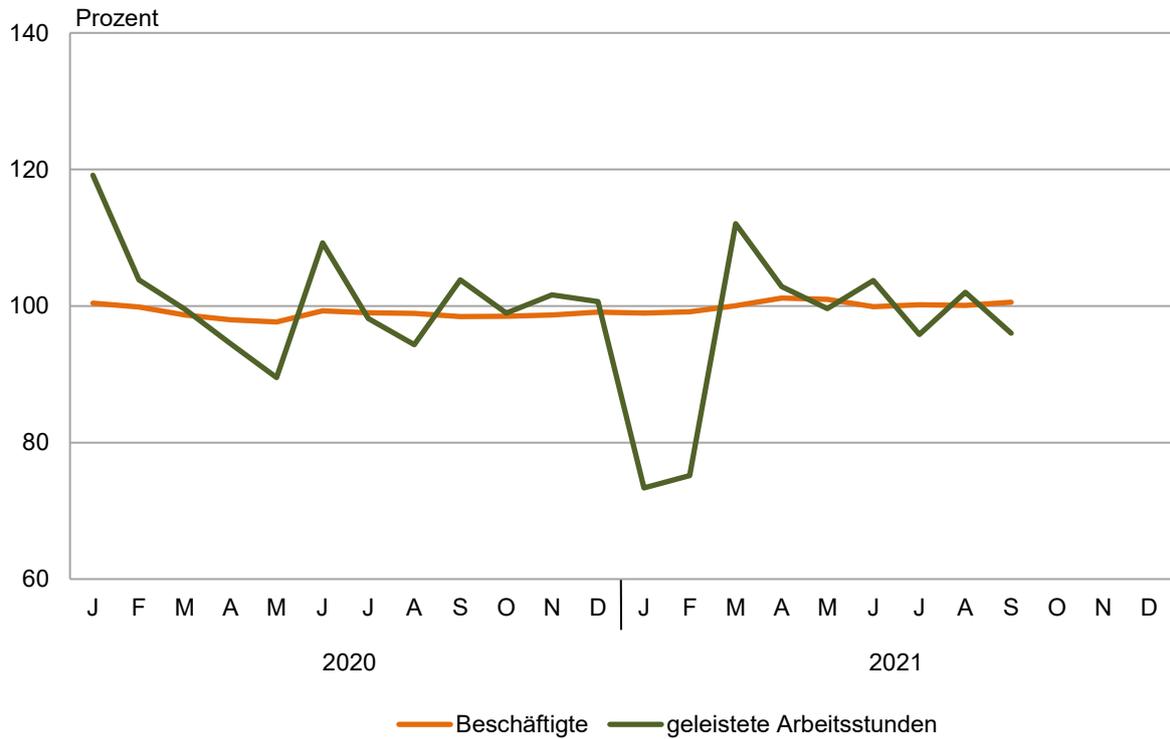
| Monat/Jahr | Entgelte je Beschäftigten in EUR |
|----------------|----------------------------------|
| September 2020 | 3 176 |
| August 2021 | 3 257 |
| September 2021 | 3 225 |

Ende September 2021 wurden 294 Betriebe mit 14 678 Personen erfasst. Im Vorjahresmonat wurde bei 295 Betrieben eine Personenzahl von 14 595 gemeldet. Damit gab es 83 Personen bzw. 0,6 Prozent mehr Beschäftigte im Bauhauptgewerbe als im September 2020.

Mit 1 599 Tausend Arbeitsstunden lag die Anzahl der geleisteten Stunden um - 4,0 Prozent unter der von September 2020.

1. Beschäftigte und geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe

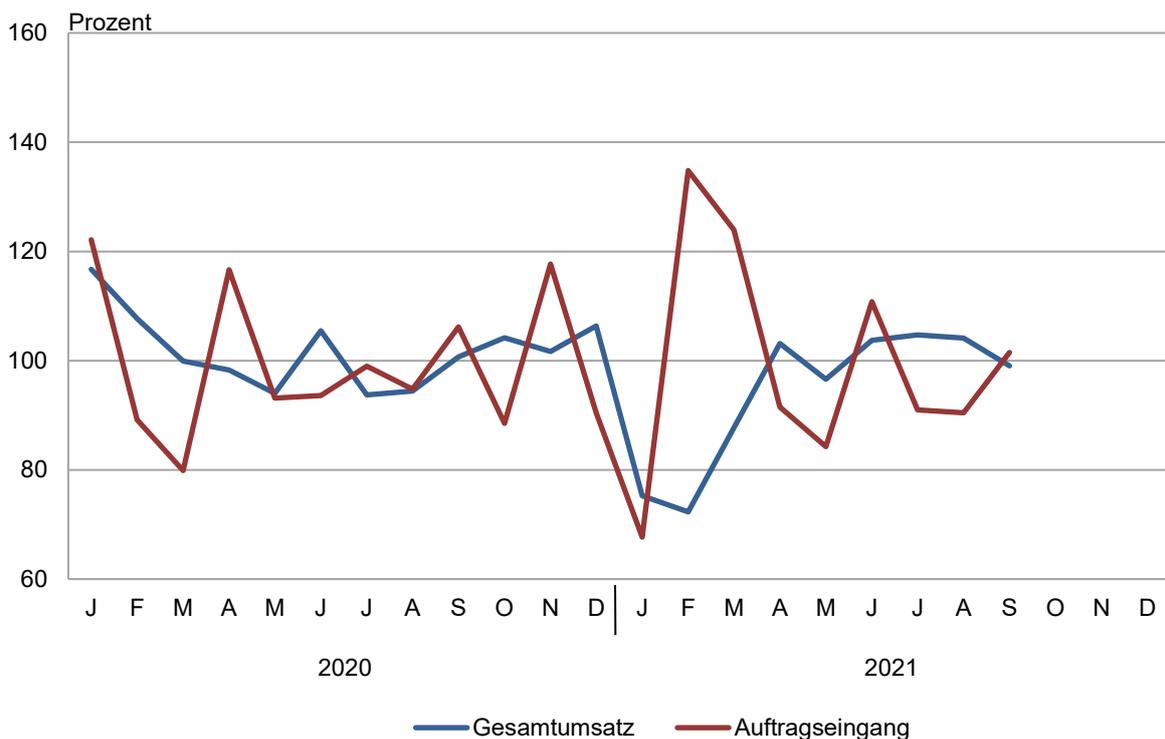
Entwicklung zum Vorjahr



Thüringer Landesamt für Statistik

2. Gesamtumsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

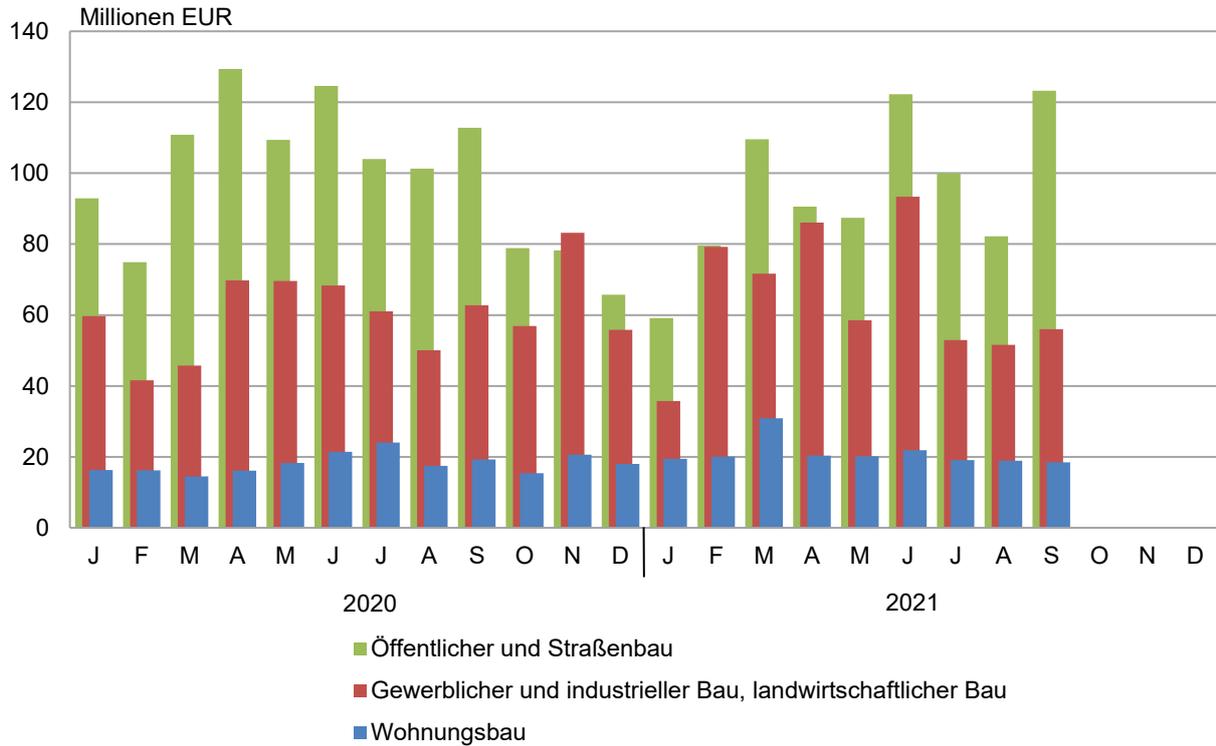
Entwicklung zum Vorjahr



Thüringer Landesamt für Statistik

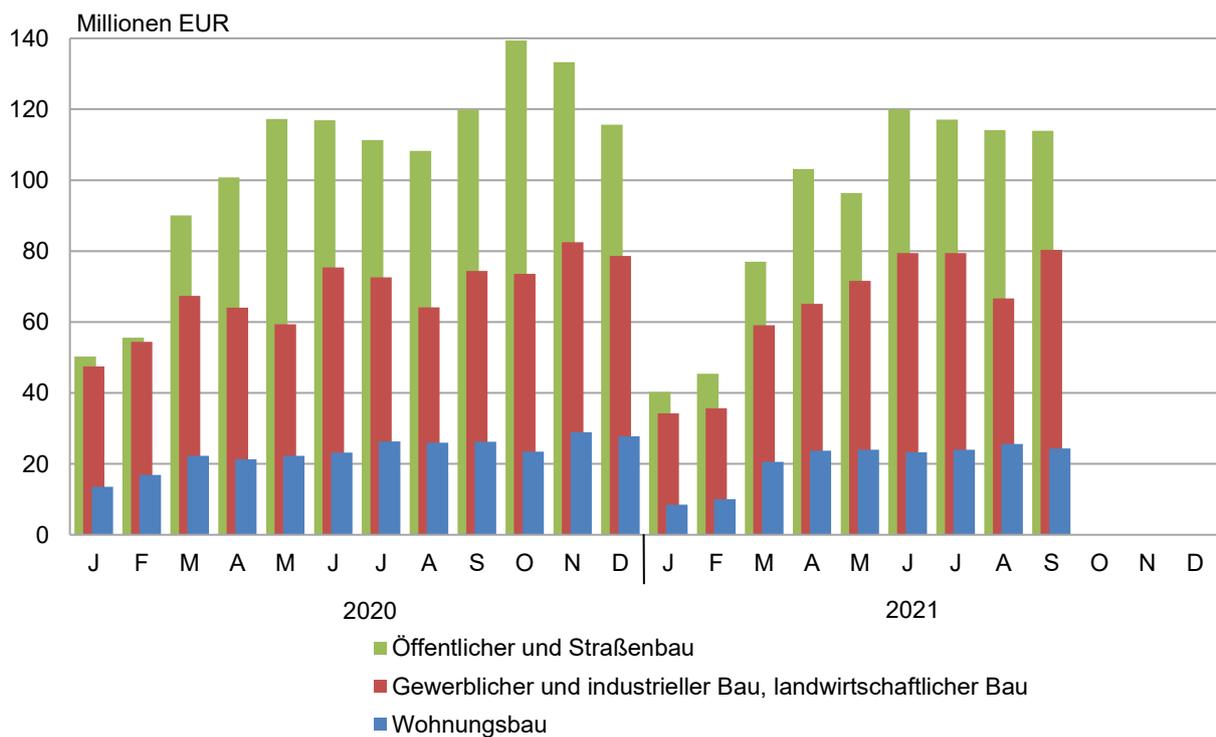
3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

Januar 2020 bis September 2021



4. Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe

Januar 2020 bis September 2021



1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten

| WZ 2008 | Jahr Monat | Betriebe | Beschäftigte | Geleistete Arbeits- stunden | Entgelte | baugewerblicher Umsatz | Auftrags- eingang |
|------------|-------------------------|---|--------------|-----------------------------------|----------|---------------------------|----------------------|
| | | Anzahl | | 1000 Std. | | 1000 EUR | |
| 41.2 | | Bau von Gebäuden | | | | | |
| | 2016 | 79 | 3 232 | 3 691 | 103 586 | 721 782 | 459 673 |
| | 2017 | 85 | 3 792 | 4 417 | 119 072 | 747 077 | 564 623 |
| | 2018 | 85 | 3 807 | 4 244 | 125 815 | 773 941 | 565 428 |
| | 2019 | 75 | 3 497 | 3 986 | 123 093 | 714 254 | 545 936 |
| | 2020 | 77 | 3 421 | 3 856 | 125 889 | 628 066 | 536 585 |
| | 2020 | | | | | | |
| | Jan.-Sep. ¹⁾ | 78 | 3 448 | 2 921 | 93 251 | 450 438 | 418 879 |
| | Jan. | 79 | 3 537 | 267 | 9 875 | 35 629 | 43 862 |
| | Feb. | 79 | 3 513 | 281 | 9 200 | 46 261 | 31 183 |
| | März | 79 | 3 475 | 321 | 9 740 | 53 928 | 34 782 |
| | April | 77 | 3 431 | 326 | 10 365 | 46 989 | 46 402 |
| | Mai | 77 | 3 431 | 316 | 10 087 | 48 411 | 39 365 |
| | Juni | 77 | 3 425 | 356 | 11 394 | 56 711 | 62 641 |
| | Juli | 77 | 3 425 | 370 | 11 323 | 55 343 | 54 761 |
| | Aug. | 77 | 3 428 | 331 | 10 482 | 51 812 | 45 449 |
| | Sep. | 77 | 3 368 | 353 | 10 784 | 55 353 | 60 434 |
| | Okt. | 77 | 3 360 | 350 | 10 535 | 57 262 | 34 677 |
| | Nov. | 76 | 3 345 | 345 | 11 884 | 64 517 | 46 093 |
| | Dez. | 76 | 3 317 | 240 | 10 219 | 55 850 | 36 936 |
| | 2021 | | | | | | |
| | Jan.-Sep. ¹⁾ | 76 | 3 375 | 2 772 | 93 884 | 439 991 | 423 560 |
| | Jan. | 76 | 3 320 | 180 | 8 591 | 21 902 | 26 873 |
| | Feb. | 76 | 3 301 | 199 | 8 258 | 28 712 | 60 598 |
| | März | 76 | 3 363 | 346 | 10 368 | 47 253 | 56 447 |
| | April | 76 | 3 392 | 336 | 10 835 | 65 510 | 69 992 |
| | Mai | 76 | 3 393 | 313 | 10 661 | 51 247 | 36 698 |
| | Juni | 76 | 3 416 | 365 | 11 603 | 61 016 | 63 092 |
| | Juli | 75 | 3 391 | 354 | 11 642 | 55 205 | 35 876 |
| | Aug. | 75 | 3 407 | 336 | 10 936 | 54 755 | 37 728 |
| | Sep. | 75 | 3 393 | 342 | 10 991 | 54 391 | 36 256 |
| | Okt. | | | | | | |
| | Nov. | | | | | | |
| | Dez. | | | | | | |
| 42.1 | | Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken | | | | | |
| | 2016 | 60 | 3 837 | 4 751 | 127 970 | 554 003 | 576 609 |
| | 2017 | 56 | 3 701 | 4 529 | 128 576 | 576 298 | 540 519 |
| | 2018 | 56 | 3 853 | 4 536 | 136 887 | 624 584 | 624 738 |
| | 2019 | 56 | 3 594 | 4 234 | 131 807 | 603 911 | 619 782 |
| | 2020 | 54 | 3 516 | 4 174 | 132 211 | 616 965 | 552 253 |
| | 2020 | | | | | | |
| | Jan.-Sep. ¹⁾ | 54 | 3 506 | 3 094 | 96 189 | 420 112 | 442 414 |
| | Jan. | 55 | 3 459 | 173 | 8 738 | 15 612 | 40 136 |
| | Feb. | 54 | 3 418 | 208 | 7 922 | 20 818 | 29 401 |
| | März | 54 | 3 426 | 319 | 9 633 | 43 165 | 50 117 |
| | April | 54 | 3 490 | 389 | 11 063 | 49 629 | 80 494 |
| | Mai | 54 | 3 504 | 365 | 11 335 | 64 517 | 52 637 |
| | Juni | 54 | 3 534 | 406 | 11 436 | 57 895 | 60 665 |
| | Juli | 54 | 3 525 | 425 | 12 466 | 55 006 | 43 582 |
| | Aug. | 54 | 3 608 | 382 | 11 613 | 55 178 | 38 317 |
| | Sep. | 54 | 3 594 | 427 | 11 983 | 58 291 | 47 064 |
| | Okt. | 54 | 3 576 | 409 | 11 600 | 73 830 | 33 639 |
| | Nov. | 54 | 3 567 | 417 | 13 213 | 72 924 | 49 080 |
| | Dez. | 54 | 3 491 | 254 | 11 209 | 50 099 | 27 120 |
| | 2021 | | | | | | |
| | Jan.-Sep. ¹⁾ | 55 | 3 538 | 3 037 | 97 900 | 408 696 | 437 241 |
| | Jan. | 55 | 3 464 | 120 | 7 862 | 10 670 | 27 416 |
| | Feb. | 55 | 3 432 | 147 | 7 278 | 15 736 | 40 177 |
| | März | 55 | 3 491 | 369 | 10 653 | 36 682 | 58 505 |
| | April | 55 | 3 571 | 388 | 11 543 | 47 033 | 50 460 |
| | Mai | 55 | 3 559 | 365 | 11 874 | 49 504 | 42 847 |
| | Juni | 55 | 3 552 | 429 | 11 940 | 63 093 | 61 995 |
| | Juli | 55 | 3 554 | 414 | 12 521 | 62 140 | 49 040 |
| | Aug. | 55 | 3 603 | 397 | 12 160 | 59 062 | 32 189 |
| | Sep. | 55 | 3 615 | 409 | 12 070 | 64 777 | 74 612 |
| | Okt. | | | | | | |
| | Nov. | | | | | | |
| | Dez. | | | | | | |

1) Betriebe und Beschäftigte im Durchschnitt

Noch: 1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten

| WZ 2008 | Jahr Monat | Betriebe | Beschäftigte | Geleistete Arbeits- stunden | Entgelte | baugewerblicher Umsatz | Auftrags- eingang |
|------------|---|----------|--------------|-----------------------------------|----------|---------------------------|----------------------|
| | | Anzahl | | 1000 Std. | | 1000 EUR | |
| 42.2 | Leitungstiefbau und Kläranlagenbau | | | | | | |
| | 2016 | 37 | 1 658 | 2 239 | 49 609 | 180 076 | 172 340 |
| | 2017 | 38 | 1 726 | 2 252 | 53 596 | 199 455 | 186 247 |
| | 2018 | 39 | 1 812 | 2 274 | 58 802 | 206 709 | 197 621 |
| | 2019 | 43 | 2 328 | 2 805 | 82 474 | 281 915 | 280 152 |
| | 2020 | 42 | 2 294 | 2 768 | 82 880 | 303 775 | 273 826 |
| | 2020 | | | | | | |
| | Jan.-Sep. ¹⁾ | 42 | 2 283 | 2 061 | 59 790 | 208 218 | |
| | Jan. | 42 | 2 243 | 141 | 6 076 | 16 123 | 17 239 |
| | Feb. | 42 | 2 240 | 162 | 5 490 | 13 703 | |
| | März | 42 | 2 258 | 215 | 6 003 | 18 877 | 22 249 |
| | April | 42 | 2 285 | 242 | 6 878 | 25 294 | 20 298 |
| | Mai | 42 | 2 290 | 230 | 6 697 | 21 607 | 39 451 |
| | Juni | 42 | 2 280 | 261 | 7 097 | 30 370 | 24 899 |
| | Juli | 42 | 2 280 | 278 | 7 192 | 27 494 | 17 728 |
| | Aug. | 42 | 2 335 | 253 | 7 103 | 23 497 | 22 896 |
| | Sep. | 42 | 2 340 | 278 | 7 254 | 31 253 | 23 722 |
| | Okt. | 42 | 2 338 | 267 | 7 556 | 27 374 | |
| | Nov. | 42 | 2 309 | 264 | 8 257 | 32 409 | 32 014 |
| | Dez. | 42 | 2 326 | 177 | 7 277 | 35 774 | |
| | 2021 | | | | | | |
| | Jan.-Sep. ¹⁾ | 42 | 2 301 | 1 958 | 61 767 | 199 080 | |
| | Jan. | 43 | 2 266 | 93 | 5 755 | 12 348 | 11 476 |
| | Feb. | 43 | 2 263 | 107 | 5 108 | 11 227 | |
| | März | 43 | 2 272 | 236 | 6 802 | 17 785 | 32 732 |
| | April | 43 | 2 324 | 253 | 7 244 | 21 122 | 20 773 |
| | Mai | 42 | 2 304 | 226 | 6 950 | 24 867 | 25 294 |
| | Juni | 42 | 2 285 | 276 | 7 364 | 28 307 | 36 635 |
| | Juli | 42 | 2 315 | 259 | 7 391 | 28 068 | 19 124 |
| | Aug. | 42 | 2 340 | 253 | 7 784 | 27 220 | 20 423 |
| | Sep. | 42 | 2 341 | 255 | 7 368 | 28 136 | 20 410 |
| | Okt. | | | | | | |
| Nov. | | | | | | | |
| Dez. | | | | | | | |
| 42.9 | Sonstiger Tiefbau | | | | | | |
| | 2016 | 33 | 1 487 | 1 895 | 47 003 | 191 965 | 202 597 |
| | 2017 | 34 | 1 616 | 1 986 | 51 952 | 228 587 | 204 868 |
| | 2018 | 38 | 1 873 | 2 279 | 63 262 | 272 742 | 291 083 |
| | 2019 | 38 | 1 851 | 2 248 | 63 858 | 267 069 | 239 009 |
| | 2020 | 47 | 2 030 | 2 607 | 71 500 | 303 578 | 264 455 |
| | 2020 | | | | | | |
| | Jan.-Sep. ¹⁾ | 47 | 2 034 | 1 956 | 51 833 | 211 813 | 205 525 |
| | Jan. | 47 | 2 003 | 142 | 5 024 | 16 812 | 35 661 |
| | Feb. | 47 | 1 992 | 159 | 4 814 | 15 742 | 18 659 |
| | März | 47 | 1 993 | 213 | 5 240 | 23 389 | 22 289 |
| | April | 47 | 2 011 | 234 | 5 933 | 25 067 | 23 616 |
| | Mai | 47 | 2 016 | 221 | 5 975 | 26 179 | 21 800 |
| | Juni | 47 | 2 109 | 251 | 6 258 | 25 685 | 27 090 |
| | Juli | 47 | 2 052 | 255 | 6 350 | 28 251 | 22 564 |
| | Aug. | 47 | 2 067 | 234 | 6 053 | 23 128 | 17 406 |
| | Sep. | 47 | 2 062 | 247 | 6 188 | 27 560 | 16 439 |
| | Okt. | 47 | 2 062 | 246 | 6 268 | 29 768 | 21 964 |
| | Nov. | 47 | 2 054 | 244 | 7 373 | 30 553 | 17 336 |
| | Dez. | 46 | 1 939 | 162 | 6 026 | 31 444 | 19 631 |
| | 2021 | | | | | | |
| | Jan.-Sep. ¹⁾ | 43 | 1 884 | 1 724 | 49 334 | 187 270 | 192 074 |
| | Jan. | 43 | 1 841 | 95 | 4 480 | 15 826 | 19 546 |
| | Feb. | 43 | 1 844 | 102 | 3 804 | 10 224 | 15 961 |
| | März | 43 | 1 874 | 214 | 5 290 | 15 978 | 21 448 |
| | April | 43 | 1 892 | 217 | 5 727 | 17 914 | 21 521 |
| | Mai | 43 | 1 899 | 204 | 5 724 | 24 219 | 22 226 |
| | Juni | 43 | 1 904 | 234 | 6 214 | 26 983 | 26 850 |
| | Juli | 43 | 1 891 | 225 | 5 927 | 29 596 | 23 924 |
| | Aug. | 43 | 1 909 | 218 | 6 077 | 22 709 | 18 793 |
| | Sep. | 43 | 1 899 | 214 | 6 091 | 23 822 | 21 807 |
| | Okt. | | | | | | |
| Nov. | | | | | | | |
| Dez. | | | | | | | |

1) Betriebe und Beschäftigte im Durchschnitt

Noch: 1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten

| WZ 2008 | Jahr Monat | Betriebe | Beschäftigte | Geleistete Arbeits- stunden | Entgelte | baugewerblicher Umsatz | Auftrags- eingang |
|------------|---|----------|--------------|-----------------------------------|----------|---------------------------|----------------------|
| | | Anzahl | | 1000 Std. | | 1000 EUR | |
| 43.1 | Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten | | | | | | |
| | 2016 | 4 | 478 | 647 | 18 908 | 70 410 | 70 382 |
| | 2017 | 4 | 483 | 642 | 19 556 | 74 644 | 73 407 |
| | 2018 | 5 | 492 | 636 | 20 749 | 73 225 | 67 624 |
| | 2019 | 4 | 455 | 601 | 20 100 | 74 368 | 78 857 |
| | 2020 | 4 | 444 | 564 | 19 797 | 79 916 | 78 445 |
| | 2020 | | | | | | |
| | Jan.-Sep. ¹⁾ | 4 | 444 | 425 | 14 016 | 58 093 | . |
| | Jan. | 4 | 451 | 54 | 1 561 | 3 945 | 4 603 |
| | Feb. | 4 | 444 | 49 | 1 527 | 5 314 | . |
| | März | 4 | 442 | 44 | 1 561 | 6 112 | 10 587 |
| | April | 4 | 445 | 34 | 1 557 | 6 011 | 5 073 |
| | Mai | 4 | 442 | 45 | 1 552 | 6 006 | 5 612 |
| | Juni | 4 | 439 | 51 | 1 561 | 6 989 | 5 737 |
| | Juli | 4 | 440 | 52 | 1 599 | 6 225 | 6 293 |
| | Aug. | 4 | 452 | 46 | 1 555 | 8 458 | 8 389 |
| | Sep. | 4 | 444 | 50 | 1 544 | 9 033 | 7 325 |
| | Okt. | 4 | 446 | 51 | 2 559 | 9 289 | . |
| | Nov. | 4 | 444 | 49 | 1 615 | 5 954 | 5 301 |
| | Dez. | 4 | 442 | 38 | 1 606 | 6 581 | . |
| | 2021 | | | | | | |
| | Jan.-Sep. ¹⁾ | 4 | 431 | 426 | 13 979 | 50 415 | . |
| | Jan. | 4 | 441 | 47 | 1 588 | 3 502 | 4 270 |
| | Feb. | 4 | 439 | 45 | 1 530 | 4 501 | . |
| | März | 4 | 437 | 54 | 1 597 | 5 270 | 5 155 |
| | April | 4 | 431 | 48 | 1 557 | 5 947 | 5 422 |
| | Mai | 4 | 432 | 44 | 1 600 | 6 928 | 5 956 |
| | Juni | 4 | 426 | 50 | 1 548 | 6 609 | 6 388 |
| | Juli | 4 | 424 | 48 | 1 514 | 5 338 | 5 675 |
| | Aug. | 4 | 424 | 45 | 1 516 | 6 074 | 6 054 |
| | Sep. | 4 | 422 | 46 | 1 530 | 6 246 | 6 931 |
| | Okt. | | | | | | |
| | Nov. | | | | | | |
| Dez. | | | | | | | |
| 43.9 | Sonstige spezialisierte Bautätigkeit | | | | | | |
| | 2016 | 73 | 2 836 | 3 509 | 85 096 | 330 636 | 318 162 |
| | 2017 | 73 | 2 891 | 3 515 | 88 269 | 338 485 | 328 321 |
| | 2018 | 75 | 2 986 | 3 510 | 93 980 | 363 496 | 353 342 |
| | 2019 | 74 | 2 924 | 3 428 | 99 201 | 385 802 | 395 126 |
| | 2020 | 71 | 2 779 | 3 358 | 100 343 | 418 333 | 419 253 |
| | 2020 | | | | | | |
| | Jan.-Sep. ¹⁾ | 71 | 2 771 | 2 503 | 73 624 | 298 714 | 317 617 |
| | Jan.. | 72 | 2 782 | 215 | 7 625 | 23 133 | 27 377 |
| | Feb. | 72 | 2 768 | 213 | 6 982 | 24 987 | 27 934 |
| | März | 72 | 2 791 | 272 | 7 719 | 34 333 | 31 048 |
| | April | 71 | 2 760 | 291 | 8 244 | 33 144 | 39 399 |
| | Mai | 71 | 2 739 | 279 | 8 085 | 32 220 | 38 355 |
| | Juni | 71 | 2 758 | 311 | 9 156 | 37 772 | 33 324 |
| | Juli | 71 | 2 777 | 319 | 8 791 | 37 882 | 44 135 |
| | Aug. | 71 | 2 778 | 293 | 8 422 | 36 216 | 36 262 |
| | Sep. | 71 | 2 787 | 310 | 8 599 | 39 029 | 39 783 |
| | Okt. | 71 | 2 783 | 300 | 8 627 | 38 931 | 35 034 |
| | Nov. | 71 | 2 780 | 310 | 9 597 | 38 387 | 32 222 |
| | Dez. | 72 | 2 841 | 245 | 8 495 | 42 301 | 34 379 |
| | 2021 | | | | | | |
| | Jan.-Sep. ¹⁾ | 75 | 2 976 | 2 673 | 78 187 | 297 358 | 316 281 |
| | Jan. | 77 | 2 992 | 193 | 7 237 | 18 750 | 24 719 |
| | Feb. | 77 | 2 973 | 206 | 6 927 | 20 722 | 35 808 |
| | März | 75 | 2 957 | 331 | 8 634 | 33 752 | 37 766 |
| | April | 75 | 2 980 | 318 | 9 092 | 34 439 | 28 861 |
| | Mai | 75 | 2 979 | 301 | 9 074 | 35 140 | 33 112 |
| | Juni | 75 | 2 950 | 342 | 9 292 | 36 720 | 42 536 |
| | Juli | 75 | 2 948 | 328 | 9 296 | 40 129 | 38 364 |
| | Aug. | 75 | 2 999 | 322 | 9 350 | 36 509 | 37 435 |
| | Sep. | 75 | 3 008 | 332 | 9 286 | 41 197 | 37 679 |
| | Okt. | | | | | | |
| | Nov. | | | | | | |
| Dez. | | | | | | | |

1) Betriebe und Beschäftigte im Durchschnitt

Noch: 1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten

| WZ 2008 | Jahr Monat | Betriebe | Beschäftigte | Geleistete Arbeits- stunden | Entgelte | baugewerblicher Umsatz | Auftrags- eingang |
|-------------|-------------------------|------------------------|--------------|-----------------------------------|----------|---------------------------|----------------------|
| | | Anzahl | | 1000 Std. | | 1000 EUR | |
| 41.2 / 42.1 | | Bauhauptgewerbe | | | | | |
| 42.2 / 42.9 | | | | | | | |
| 43.1 / 43.9 | | | | | | | |
| | 2016 | 285 | 13 528 | 16 731 | 432 172 | 2 048 873 | 1 799 762 |
| | 2017 | 290 | 14 209 | 17 341 | 461 020 | 2 164 546 | 1 897 985 |
| | 2018 | 298 | 14 822 | 17 479 | 499 494 | 2 314 697 | 2 099 837 |
| | 2019 | 290 | 14 649 | 17 302 | 520 533 | 2 327 319 | 2 158 862 |
| | 2020 | 296 | 14 484 | 17 327 | 532 620 | 2 350 634 | 2 124 816 |
| | 2020 | | | | | | |
| | Jan.-Sep. ¹⁾ | 296 | 14 487 | 12 961 | 388 704 | 1 647 387 | 1 652 057 |
| | Jan. | 299 | 14 475 | 993 | 38 900 | 111 255 | 168 878 |
| | Feb. | 298 | 14 375 | 1 071 | 35 934 | 126 825 | 132 700 |
| | März | 298 | 14 385 | 1 384 | 39 896 | 179 804 | 171 071 |
| | April | 295 | 14 422 | 1 517 | 44 041 | 186 133 | 215 283 |
| | Mai | 295 | 14 422 | 1 457 | 43 730 | 198 939 | 197 220 |
| | Juni | 295 | 14 545 | 1 636 | 46 902 | 215 423 | 214 356 |
| | Juli | 295 | 14 499 | 1 698 | 47 721 | 210 201 | 189 063 |
| | Aug. | 295 | 14 668 | 1 540 | 45 228 | 198 289 | 168 719 |
| | Sep. | 295 | 14 595 | 1 665 | 46 352 | 220 519 | 194 767 |
| | Okt. | 295 | 14 565 | 1 623 | 47 146 | 236 453 | 151 134 |
| | Nov. | 294 | 14 499 | 1 629 | 51 939 | 244 744 | 182 046 |
| | Dez. | 294 | 14 356 | 1 114 | 44 831 | 222 050 | 139 578 |
| | 2021 | | | | | | |
| | Jan.-Sep. ¹⁾ | 296 | 14 505 | 12 590 | 395 051 | 1 582 810 | 1 628 208 |
| | Jan. | 298 | 14 324 | 728 | 35 514 | 82 999 | 114 300 |
| | Feb. | 298 | 14 252 | 805 | 32 904 | 91 122 | 178 877 |
| | März | 296 | 14 394 | 1 551 | 43 345 | 156 720 | 212 052 |
| | April | 296 | 14 590 | 1 560 | 45 997 | 191 964 | 197 029 |
| | Mai | 295 | 14 566 | 1 452 | 45 882 | 191 905 | 166 132 |
| | Juni | 295 | 14 533 | 1 697 | 47 961 | 222 727 | 237 497 |
| | Juli | 294 | 14 523 | 1 628 | 48 291 | 220 476 | 172 003 |
| | Aug. | 294 | 14 682 | 1 571 | 47 822 | 206 329 | 152 621 |
| | Sep. | 294 | 14 678 | 1 599 | 47 336 | 218 569 | 197 696 |
| | Okt. | | | | | | |
| | Nov. | | | | | | |
| | Dez. | | | | | | |

1) Betriebe und Beschäftigte im Durchschnitt

2. Ausgewählte Merkmale des Bauhauptgewerbes

| Merkmal | Einheit | September 2021 | August 2021 | September 2020 | Veränderung in % September 2021 gegenüber | | Januar - September ¹⁾ | | |
|---|-----------|----------------|-------------|----------------|---|----------------|----------------------------------|-----------|---------------------|
| | | | | | August 2021 | September 2020 | 2021 | 2020 | Veränderung in % |
| Erfasste Betriebe | Anzahl | 294 | 294 | 295 | 0,0 | -0,3 | 296 | 296 | -0,2 |
| Beschäftigte | Anzahl | 14 678 | 14 682 | 14 595 | 0,0 | 0,6 | 14 505 | 14 487 | 0,1 |
| Geleistete Arbeitsstunden | 1000 Std. | 1 599 | 1 571 | 1 665 | 1,8 | -4,0 | 12 590 | 12 961 | -2,9 |
| Entgelte | 1000 EUR | 47 336 | 47 822 | 46 352 | -1,0 | 2,1 | 395 051 | 388 704 | 1,6 |
| Gesamtumsatz | 1000 EUR | 220 730 | 208 096 | 222 856 | 6,1 | -1,0 | 1 599 841 | 1 662 069 | -3,7 |
| darunter baugewerblicher Umsatz | 1000 EUR | 218 569 | 206 329 | 220 519 | 5,9 | -0,9 | 1 582 810 | 1 647 387 | -3,9 |
| Auftragseingang | 1000 EUR | 197 696 | 152 621 | 194 767 | 29,5 | 1,5 | 1 628 208 | 1 652 057 | -1,4 |
| Beschäftigte je Betrieb | Anzahl | 50 | 50 | 49 | 0,0 | 0,9 | 49 | 49 | 0,3 |
| Entgelte je Beschäftigten | EUR | 3 225 | 3 257 | 3 176 | -1,0 | 1,5 | 27 236 | 26 831 | 1,5 |
| Baugewerblicher Umsatz je Beschäftigten | EUR | 14 891 | 14 053 | 15 109 | 6,0 | -1,4 | 109 124 | 113 712 | -4,0 |

1) Betriebe und Beschäftigte im Durchschnitt

